

KURZ GESAGT

Menschen auf der Dult

Haidhausen Am Sonntag, 19. April, um 19 Uhr, wird im Haidhausen-Museum, Kirchenstraße 24, die Ausstellung „Menschen auf der Auer Dult“ mit Schwarz-Weiß-Fotografien von Joachim Rott aus den Jahren 1974 und 1975 (Foto) eröffnet. Zur Ausstellungseröffnung sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Es spricht die Stadträtin Monika Renner.



Heilpflanzen erklärt

Giesing Der Verein „Vitalia“ lädt zu einer Heilpflanzenführung am Sonntag, 19. April, ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am S-Bahnhof Fasangarten. Die Kosten für die zweistündige Tour inklusive Info-Material belaufen sich auf sechs Euro. Die Führung findet bei jeder Witterung statt – außer es regnet stark. Im Zweifelsfall am Führungstag zwischen 10 und 11 Uhr unter Tel. 69 000 34 anrufen.

Infotag zu Prostatakrebs

Haidhausen Im Rahmen eines Patienteninformationstages stellen Experten des Klinikums rechts der Isar aktuelle Entwicklungen bei der Behandlung von Prostatakrebs vor. Dabei informieren sie auch über das neuartige „da Vinci“ Operationsverfahren. Nach den Vorträgen können die Teilnehmer Fragen stellen. Der Patienteninformationstag findet am Samstag, 18. April, von 10 bis 13.30 Uhr im Hörsaal Pavillon des Klinikums rechts der Isar statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Gredt, gsunga und gspuit

Grünwald „Boarisch gredt, gsunga und gspuit“ heißt es am Donnerstag, 23. April, um 19.30 Uhr im Gasthaus „Alter Wirt“ in Grünwald, Marktplatz 1. Der Eintritt ist frei. Auf einen regen Besuch freuen sich die Grünwalder Stub'nmusi, der Feldmochinger Zwoagsang, die Isartaler Streichmusi, Hans Häusler und Gerhard Holz.

Genießen in vollen Schwimmszügen



Keiner wäscht Rainer. Soll sich doch Rainer selber waschen! Ein Spruch, den mein Kollege gerne sagt. Und ich sage, kein Bad ist stilvoller als das Müller'sche Volksbad.

Mit dieser Meinung bin ich in bester Gesellschaft, denn das Müller'sche Volksbad ist durch und durch ein Juwel. Tradition und Fortschritt paaren sich hier besonders imposant. Dieser faszinierende Jugendstilbau wurde 1901 eröffnet und ist eines der schönsten Badehäuser in Europa. Der Entwurf dazu stammt von Karl Hocheder, und der Bau wurde durch eine Spende des Münchner Ingenieurs Karl Müller finanziert.

Alles, was das Herz und der Körper begehrt, gibt es hier vom Feinsten und für alle Altersklassen. Die Schwimmer kommen in der kleinen Schwimmhalle im 18-Meter-Becken bei circa 30 Grad Wassertemperatur und in der großen Schwimmhalle im 31-Meter-Becken bei rund 27 Grad Wassertemperatur voll auf ihre Kosten.

Das Römisch-Irische-Schwitzbad mit verschiedenen temperierten Warm- und Heißluftströmen ist eine besondere Attraktion. In der finnischen Sauna mit wechselndem Farblicht und Aufguss zu jeder vollen Stunde bietet das Volksbad in Ruheräumen oder Einzelkabinen auch Entspannung pur. Wenn man sich danach noch eine Massage gönnt, dann ist das schon wie ein kleiner Urlaub und man fühlt sich rund-erneuert.

Ja, und ich habe das alles quasi in vollen Schwimmszügen genossen. Und weil im Volksbad auch noch ein wunderschönes Café ist, das für den kleinen Hunger zwischendurch leckere Speisen und Getränke anbietet, habe ich hier auch noch gerne zugegriffen. Dort bin ich mit einer Mutter am Tisch gesessen, die auf ih-



Stilvolles Badevergnügen im Müllerschen Volksbad gesehen von Christine Matouschek.

re kleine Tochter gewartet hat, die eine leidenschaftliche Schwimmerin ist. Ganz stolz hat sie mir von den kleineren und größeren Erfolgen ihrer sportlichen Sabine erzählt, die sogar schon einige interessante Schwimmbabzeichen gemacht hat. So leidenschaftlich wie die Mutter geschwärmt hat, ist es leicht möglich, dass ihre Sabine in die Fußstapfen

bzw. Schwimmflossen von Franziska van Almsick steigt. Ich werde das weiter verfolgen, vielleicht treffe ich die beiden ja wieder bei meinem nächsten Kurzurlaub im Müller'schen Volksbad. Es freut einen, dass besonders viele Kinder und Jugendliche sich hier sportlich austoben, dabei das Gruppenleben genießen und ihre Erfolge ausbauen.

Neugierig geworden? Dann stürzen Sie doch auch mal rein ins stilvolle Badevergnügen. Geöffnet ist täglich von 7.30 bis 23 Uhr. Viel Spaß!

In diesem Sinne
Ihre Christine Matouschek

Die Buchautorin Christine Matouschek lebt in Giesing und ist für Hallo München unterwegs im Osten.